

KONKRET- hier in St. Hedwig



Christ sein - Segen sein



„Der Herr hat die Fremdlinge lieb“, Deuteronomium 10,18

10 Jahre Internationaler Frauentreff



Etwas 200 Frauen mit Migrationshintergrund, davon viele Flüchtlingsfrauen, haben in den vergangenen 10 Jahren beim Internationalen Frauentreff einen Ort der Begegnung, Zuflucht und Wertschätzung gefunden.

„Ich fühlte mich so alleine und habe meine Familie, mein Land, meine Heimat so sehr vermisst“, so eine brasilianische Frau. „Ihr habt mich so herzlich aufgenommen, wart geduldig mit mir und habt mir neue Hoffnung

gegeben“, fährt sie fort.

Viele der Frauen sprachen kein oder wenig Deutsch. In der Gemeinschaft mit anderen, beim gemeinsamen Vorbereiten der Treffen, beim Kochen und Backen, beim Basteln und Gestalten und beim Laufftreff entwickelten sich Freundschaften und ihre Deutschkenntnisse verbesserten sich massiv. Heute haben etliche der Besucherinnen des Internationalen Frauentreffs ihren Platz gefunden, sind ein Teil von Kitzingen geworden und für sie ist Deutschland ihre zweite Heimat geworden.

Bei der Jubiläumsfeier spielten die Kinder der „Internationalen Mutter-Kind-Gruppe“ das russische Märchenstück „Kolobok“ vor. Olga Kimbel,

*Rosen wachsen durch die höchsten Zäune
überwinden dicke Mauern.
Lasst uns doch nicht hohe Zäune,
sondern schöne Rosengärten bauen.
Reiche deine Hand
durch die Menschenmauer,
werde doch auch du
ein Freundschafts-Rosenbauer ...
sei bereit.*

*Sei ein Freund, verschenk ein Lächeln,
gib dem Nachbarn deine Hand.
Jeder Mensch ist gleich geboren,
ganz egal in welchem Land.!*

Anita Matin

die Leiterin, nimmt diese Aufgabe mit Begeisterung wahr und ist regelmäßig beim IFT mit dabei. Mit großer Freude wurde Marigel Wagner von den Philippinen empfangen, die vor zehn Jahren den Internationalen Frauentreff mitgegründet hat. Heute ist sie überall auf der Welt zu Hause, weil sie sich von ihrem Schöpfer getragen fühlt und ihre „himmlische Heimat“ im

Herzen trägt: „Keine Pandemie kann den Jubel in unseren Herzen trüben, nichts kann uns die Freude nehmen, geschwisterlich vereint zu sein, eins zu sein trotz aller Unterschiedlichkeit wie ein bunter Blumenstrauß in der Hand des Meisters.“

-AKTUELL - AKTUELL - AKTUELL - AKTUELL - AKTUELL - AKTUELL -

Beim Internationalen Frauentreff sind natürlich auch deutsche Frauen sehr herzlich willkommen. Wer mitmachen möchte, bitte anmelden bei Katrin Anger unter **09321 / 22030**.

Wir freuen uns auf Sie!